MSV 4. kann wieder nicht gewinnen

Die 4. Mannschaft stand Im letzten Vorrundenspiel am Samstag in der Gesundbrunnenhalle dem Tabellennachbarn aus Weißwasser gegenüber. Man wollte endlich wieder mal ein Punktspiel gewinnen, um für einen positiven Ligaabschluß zu sorgen und um nicht in allzu große Abstiegsgefahr zu geraten. Doch wieder einmal machte eine katastrophale 0:4 Doppelbilanz ein Siegen nahezu unmöglich. Dank der starken Einzelbilanz (8:4) konnte man sich wenigstens noch zu einem Unentschieden retten, aber so richtig freuen, konnte man sich darüber nicht.

Mit Robert Dittrich aus der 5. (großes Lob an das Unkomplizierte abstellen des Punktegaranten) traten wir mit gutem Ersatz an, da Rene und Jens in den oberen Mannschaften (erfolgreich) aushelfen mussten. In den Doppeln blieb es bei altbewährten und eingespielten. Doppel 1 Martin/Robert, Doppel 2 Jörg/Bernd und Doppel 3 Mario/Diddi (die sich ja schon in der Verbandsliga mal probieren durften und ganz ordentlich sich da verkauften). Wir wollten es nicht wahr haben und konnten es erneut nicht fassen, doch wir standen wieder mit einem 0:3 Doppelauftakt da. Es ist einfach wie ein Fluch, es will nichts gelingen. Und wenn man schon mal kein Glück hat, dann kommt natürlich auch noch Pech dazu. Martin/Robert führten ständig in Satz 1 und 2 und trotzdem wurden sie mit 9:11 und 10:12 verloren. Jörg/Bernd harmonierten eigentlich auch nicht schlecht, doch auch da vergab man im 4. Satz mehrere Chancen und verlor diesen mit 13:15 ebenfalls in der Verlängerung. Naja und wie es so ist, Mario/Diddi hatten einen souveränen Start mit 11:2. Doch dann riß aus ungeklärter Ursache der Faden. 3:11, 9:11 und 9:11 waren die nächsten enttäuschenden Satzergebnisse. Das sind jetzt 12 verlorene Doppel in Folge!!!! Unfassbar!!! Das letzte wurde durch Martin und Robert gegen Post Görlitz 2. gewonnen.

Als dann noch unserer Kapitän Martin etwas neben sich stehend 0:3 gegen Beyer verlor, war der Auftakt völlig verpatzt und es drohte eine klare Niederlage zu werden. Doch nach wie vor hat die Truppe Moral und Kampfgeist. Anschließend verlor in der ersten Einzelrunde nur Robert S. gegen einen stark spielenden Hocke. Alle anderen erzielten starke 3:0 bzw. 3:1 Resultate. 4:5 Zwischenstand klang da schon wieder ganz angenehm und ließ hoffen.

Doch gegen das stärkste obere Paarkreuz der Liga konnten Jörg und Martin leider nicht punkten. Sie starteten beide ganz stark und konnten den 1. bzw. die ersten beiden Sätze gewinnen, doch Beyer und Marschall waren danach einfach einen Tick besser und gewannen alle anderen Sätze. Gesamt: 4:7 Wieder ein Nackenschlag. Doch wir gaben nicht auf. Durch 3 ganz stark herausgespielte 3:0-Spiele konnten Bernd, Robert und Mario den 7:7 Ausgleich erzielen. Diddi führte anschließend schon sicher mit 2:0 und 9:3 gegen den anderen Ersatzmann Masula, doch er machte es spannend. Satz 3 ging noch mit 10:12 verloren und in Satz 4 lief beim 7:11 nicht viel zusammen. Doch Diddi, wie aus den Spielen bei der 5. bekannt, riß sich nochmal zusammen und zeigte seine spielerische Klasse und gewann souverän den 5. Satz. Gott sei Dank kann man auf so einen Ersatz aus den unteren Mannschaften zurückgreifen. Großes Dankeschön an ihn und die 5.!

8:7 Führung und jetzt Entscheidungsdoppel. Gegen Marschall/Hocke, die das drittbeste Doppel der Liga sind, hatten Martin/Robert einen schweren Brocken vor sich. Aufgrund unseres Doppelnegativtrends rechneten wir mit einer 0:3 Klatsche. Doch die 2 MSV'ler spielten anfangs sehr gut und brachten die etwas überraschten Weiwasseraner ins Wanken. 11:9 wurde so erstaunlicher Weise der 1. Satz gewonnen und auch in Satz 2 hatten sie mehrere Chancen auf 2:0 zu erhöhen. Doch es sollte auch heute einfach nicht sein und so wurde der Satz mit 16:18 verloren. Danach

kippte leider die Partie und die Gäste spielten ihre offensiven Qualitäten aus. Man verlor also auch das 13. Doppel in Folge. 8:8 lautete das Endergebnis, mit dem keiner so recht zufrieden war. Weißwasser, weil sie schließlich 4:0 Doppel und 3:1 aus dem oberen Paarkreuz gegen die Bautzner erzielten und wir, weil wir trotz 8:4 Einzelbilanzen es nicht schafften zu gewinnen.

Am Ende der Vorrunde steht man auf dem 5. Platz mit 8:10 Punkten etwas enttäuschend da. Nur 2 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Wer hätte das zum Anfang der Saison gedacht. Die Gründe für die zuletzt 5 sieglosen Spielen sind sicherlich die enttäuschenden Doppelverläufe, da muss und wird zur Rückrunde angesetzt werden. Wenn man dabei was positives erzielt, sollten die Siege von alleine wieder kommen.